



DR. PETERS GROUP

Presseinformation

Dr. Peters Group übernimmt Anlegerverwaltung für neun Fonds von Tochtergesellschaft der Deutsche Bank

- Mehr als 10.000 neue Privatanleger und semi-professionelle Investoren
- Wachstum vor allem beim Geschäft im Bereich Erneuerbare Energien
- Weitere Mandatierungen durch externe Emissionshäuser erwartet

Dortmund, 26. August 2026 – Die inhabergeführte Dr. Peters Group übernimmt die Anlegerverwaltung für neun Fonds der Deutsche Immobilien Leasing GmbH (DIL), einer Tochtergesellschaft der Deutschen Bank. Bei den Beteiligungsangeboten handelt es sich um drei Private-Equity-Fonds sowie sechs Fonds, die in Erneuerbare Energien investiert sind. Mit der Übernahme erweitert die Dr. Peters Group den von ihr gemanagten Kundenkreis um mehr als 10.000 Privatanleger und semi-professionelle Investoren. Zugleich wächst damit insbesondere das Geschäft im Bereich Erneuerbare Energien, für den die Dr. Peters Group Anfang vergangenen Jahres von der BaFin eine Erlaubniserweiterung erhalten hat.

Solarparks in Süditalien und Windkraftanlagen in Deutschland

Bei den sechs DIL-Fonds im Bereich Erneuerbare Energien handelt es sich um einen Solar- und fünf Windkraftfonds. Der Solarfonds ist bereits seit rund 15 Jahren in drei Solarparks in Süditalien investiert, während die Windkraftfonds Anlagen in verschiedenen deutschen Bundesländern als Investitionsgegenstand haben – bspw. in Rheinland-Pfalz und Hessen. Die drei Private-Equity-Fonds waren von der KGAL und der Deutschen Bank aufgelegt worden und über diverse Zielfonds an einer Vielzahl nicht-börsennotierter Unternehmen beteiligt – bspw. aus dem Life-Science-Sektor.

Positive Erfahrungen und fortgeschrittene Gespräche zu weiteren Übernahmen

Vor rund vier Jahren hat die Dr. Peters Group zum ersten Mal Fonds eines externen Emissionshauses übernommen. In diesem Fall ging es um drei Flugzeugbeteiligungen von Hannover Leasing. Die hierbei gesammelten Erfahrungen waren bislang durchweg positiv – sowohl für die Dr. Peters Group, vor allem aber für die ebenfalls über 5.000 Fondsanleger, die seit der Übernahme wirtschaftlich sowohl von verkauften Flugzeugkomponenten als auch von Kompensationszahlungen und den Verlä-

gerungen von Leasingverträgen profitieren konnten. Die nun erfolgreich verhandelte Übernahme der Anlegerverwaltung für neun weitere Beteiligungen stärkt die Zusammenarbeit zwischen der Dr. Peters Group und DIL, die bereits seit vielen Jahren im Bereich A380-Flugzeugfonds kooperieren.

„Dass die DIL die bisherige Zusammenarbeit mit der Dr. Peters Group so sehr schätzt und uns nun mit der Anlegerverwaltung von gleich neun Fonds betraut, ist ein großer Vertrauensbeweis und eine Bestätigung für unseren Kurs, unseren Bestand auch über die Übernahme der Geschäftsbesorgung für Dritte auszubauen. Wir sehen darin eine sinnvolle Ergänzung zu unserem eigenen Geschäft mit Sachwertanlagen“, sagt die geschäftsführende Gesellschafterin der Dr. Peters Group, Kristina Salamon, und führt weiter aus: „Erfreulicherweise gibt es bereits fortgeschrittene Gespräche mit weiteren Emissionshäusern, die auch auf unsere Erfahrung und Verlässlichkeit zurückgreifen möchten. Ich rechne daher mit weiteren Mandatierungen.“

Über die Dr. Peters Group:

Mit mehr als 160 aufgelegten Investmentlösungen sowie einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 8 Mrd. € zählt die Dr. Peters Group zu den größten und erfahrensten deutschen Anbietern strukturierter Sachwertanlagen. Das inhabergeführte Unternehmen ist seit 1975 am Markt und managt Sachwertanlagen für Privatanleger und institutionelle Investoren in den Assetklassen Immobilien, Shipping, Aviation und Erneuerbare Energien.

Pressekontakt:

Sebastian Podwojewski
Group Head of Corporate Communications
Telefon: (0231) 55 71 73 - 580
E-Mail: sebastian.podwojewski@dr-peters.de